

## **Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 01.12.2022**

---

### **Öffentlicher Teil**

**TOP .      Beteiligungsbericht 2021 der Stadt Hagen**  
**0994/2022**  
**Vorberatung**  
**zur Kenntnis genommen**

Herr Gerbersmann weist darauf hin, dass in der Berichtsvorlage zum Thema Stadtbeleuchtung ein alter Stand dargestellt ist. Eine Korrektur wird zur Sitzung des Rates erfolgen.

Herr Rudel weist darauf hin, dass der Zuschussbedarf zur HVG deutlich geringer ausfällt als ursprünglich gedacht. Das nimmt er erfreut zur Kenntnis.

Herr Gerbersmann bestätigt, dass diese Entwicklung positiv ist. Allerdings geht der Geschäftsführer der HVG für das Jahr 2023 und die Folgejahre von einer deutlichen Liquiditätsunterdeckung aus. Daher wird er sich mit dem Geschäftsführer im zweiten Quartal zusammensetzen und schauen, ob sich diese Prognose bewahrheitet. Die Hintergründe dieser Entwicklung sind die deutlich gestiegenen Kosten für Energie, Diesel und die noch offene Finanzierung des 49-€-Tickets. Er weist außerdem darauf hin, dass der Wirtschaftsbetrieb Hagen (WBH) in diesem Beteiligungsbericht fehlt, da der Jahresabschluss noch aussteht. Das hängt wiederum damit zusammen, dass noch kein Urteil des Oberverwaltungsgerichtes Münster zu den Abwassergebühren vorliegt.

### **Beschluss:**

Der Rat der Stadt Hagen nimmt den Beteiligungsbericht 2021 der Stadt Hagen zur Kenntnis.

### **Abstimmungsergebnis:**

☒ Zur Kenntnis genommen